




Newsletter der Historischen Eisenbahn Frankfurt (HEF) Nr. 81

Frankfurt am Main, am 08. März 2016 

I. Rückblick



Die HEF blickt auf ein im Großen und Ganzen erfolgreiches Jahr 2015 zurück. Die noch ausstehenden Fahrten zum Ende des Jahres verliefen sowohl zur vollen Zufriedenheit der Fahrgäste als auch zur Zufriedenheit unseres Personals und der Besteller ohne besondere Vorkommnisse. Anbei drei Impressionen von den Nikolauszügen nach Idstein und Rüdesheim am Rhein.

Auch waren wir wieder einmal Gast in der Hessenschau. Das Reporter Team unter Leitung der Redakteurin Martina Dernehl begleitete unseren Dampfsonderzug „Der Michelstädter“ vom Anheizen der Lok über die Vorbereitungen, die Abfahrt im Südbahnhof bis hin zur Ankunft in Michelstadt und zurück ins Depot.



Adventszüge der HEF oder im Auftrag bei Aurich, Erbach und Igstadt



Fotos auf dieser Seite: Alexander Splitt

Das sehenswerte Video von finden Sie in der Mediathek des hr unter:

<http://hessenschau.de/tv-sendung/video-7958.html> ab Minute 17.



Die Hessenschau begleitet den Dampfsonderzug „DER MICHELSTÄDTER“ vom Anheizen bis zur Rückkunft Foto: Wilfried Staub

Für die Statistiker unter Ihnen nachfolgend eine ...

Übersicht über die Aktivitäten der HEF im Jahre 2015 (Auszug)

Nr.	Datum	Fahrstrecke	Besteller	Lok	Km
1	20.03. (Freitag)	Meiningen - Frankfurt	intern	52 4867	219,74
2	22.03. (Sonntag)	Frankfurt - Hachenburg - Frankfurt	HEF	01 118	264,25
3	29.03. (Sonntag)	Ff-Höchst - Limburg - Ff-Höchst - Ff Ost	privat	01 118	170,62
4	03.04. (Freitag)	Frankfurt Ost - Da-Kranichstein	intern	52 4867	31,72
5	12.04. (Sonntag)	Hafenbahn "Teddybären-Tag" 🐻	HEF	01 118	85,00
6	16.04. - 20.04.	Dampfloktreffen Dresden	Dresden-A.	01 118	1.200,50
7	24.04. - 25.04.	Sonderzüge im Raum Rhein / Mosel / Ahr	Eifelbahn	01 118	1.379,41
8a	14.05. - 17.05.	Bahnwelttage Darmstadt-Kranichstein	BWB	01 118	322,44
8b	14.05. - 17.05.	Bahnwelttage Darmstadt-Kranichstein	BWB	52 4867	262,02
9a	23.05. - 25.05.	Königstein Pendelfahrten (einschl. Überführung)	HEF	218 105	145,00
9b	23.05. - 25.05.	Königstein Pendelfahrten (einschl. Überführung)	HEF	01 118	236,30
9c	23.05. - 25.05.	Königstein Pendelfahrten (einschl. Überführung)	HEF	52 4867	235,20
10	03.06. (Mittwoch)	Hafenbahn	FA Ffm	Kö	30,00
11	04.06. (DO)	Frankfurt - Ebermannstadt - Frankfurt	HEF	01 118	556,84
12	11.06. - 14.06.	(Frankfurt -) Karlsruhe - Lindau - Ettlingen West	UEF	01 118	814,79
13a	14.06. (Sonntag)	(Gießen -) Hafenbahn (- Gießen)	TdVG	OEF	227,27
13b	14.06. (Sonntag)	Frankfurt Süd - Hanau (3 Zugpaare)	TdVG	225 133	
13c	14.06. (Sonntag)	Frankfurt Süd - Hanau (4 Zugpaare)	TdVG	52 4867	170,98
14	20.06. (Samstag)	Ettlingen West - Frankfurt	intern	01 118	140,00
15	28.06. (Sonntag)	Frankfurt - Limburg - Weilbg - Limburg - Frankfurt	HEF	52 4867	224,89
16	04.07. (Samstag)	Frankfurt - Kaub - Frankfurt "Rhein in Flammen"	HEF	141 228	185,86
17	18.07. (Samstag)	Hafenbahn "Einweihung Hafenpark"	Grünfl.A Ffm	Köf, Kö	50,00
18	05.09. (Samstag)	Frankfurt - Meiningen - Frankfurt	HEF	52 4867	482,33
19	06.09. (Sonntag)	Hafenbahn	HEF	52 4867	85,00
21	13.09. (Sonntag)	Frankfurt - Frankenberg(Eder) - Frankfurt	DB Regio	52 4867	276,64
22	18.10. (Sonntag)	Frankfurt - Limbg - Cochem - MZ-Kast. - Frankfurt	HEF	52 4867	368,69
23	23.10. Freitag	Frankfurt Ost - Wiesbaden Ost Gbf	intern	225 133	66,16
23	29.11. (Sonntag)	Frankfurt - Michelstadt - Frankfurt	HEF	52 4867	157,51
24	05.12. (Samstag)	(Frankfurt -) 3x Wiesbaden - Idstein (- Frankfurt)	NTB	52 4867	266,75
25	06.12. (Sonntag)	Frankfurt - Rüdesheim - Frankfurt	HEF	52 4867	140,00
26	13.12. (Samstag)	Hafenbahn	HEF	52 4867	85,00

Bereits vor Weihnachten waren viele unserer für das Jahr 2016 geplanten Fahrten bereits online und wurden auch eifrig von unseren Stammgästen gebucht. Die Fahrt zu Rhein in Flammen am 4. Juli 2016 ist bereits ausverkauft. Es wurde jedoch eine Warteliste angelegt und wir sind guter Dinge das uns gelingt, noch 2-3 Reisezugwagen für diesen Termin anzumieten. Gegenüber der ursprünglichen Planung hat sich eine Änderung ergeben. Das Fahrtziel für die Nikolausfahrt am zweiten Adventsamtstag musste aus betrieblichen Gründen in Heidelberg am Neckar getauscht werden. Wir bitten um Ihr Verständnis, sind uns aber sicher, dass dieser Weihnachtsmarkt und der „Ersatz“-Zielort Ihr ungeteiltes Interesse finden dürfte.

II. Winterdienst

Eine Winterpause im eigentlichen Sinne gibt es bei der HEF nicht, vielleicht ausgenommen davon die Zeit zwischen dem 4. Advent und Anfang Januar. Und in diesem Jahr gab es besonders viel an unseren Lokomotiven und Wagen zu werkeln. Lesen Sie zunächst einen Bericht unserer diese Fraktion:



II.1 Unsere Diesel-Lokomotiven



Zwei unserer drei Dieselloks, die V 36 406 und die Kö 5712 wurden im Oktober des letzten Jahres zur Aufarbeitung zur Firma InfraServ nach Wiesbaden zur Aufarbeitung überführt. Beide Loks konnten somit in einem trockenen Standplatz in geheizten Werkstatthallen „überwintern“. Die V 36 406 wurde zur Bestandsaufnahme im November probeweise in Betrieb genommen, um die erforderlichen Arbeiten am Motor festlegen zu können. Hier zeigten sich im Verlaufe der ersten Instandsetzung weitere verdeckte Schäden am Motor.

Der Motor wurde nachweislich - außer einer Reparatur vor Jahren auch bei InfraServ - das letzte Mal im Jahre 1976, also noch bei der Deutschen Bundesbahn in Kassel instandgesetzt. Da der Lok damals keine längere Lebensdauer mehr beschieden war (die Ausmusterung bei der DB war für 1979 vorgesehen), erfolgte die Instandsetzung schon damals in minderwertiger Qualität, frei nach der Devise, die Lok muss ja nicht mehr lange halten. Dabei zeigte sich aber auch, welche solide Wertarbeit in dem unverwüstlichen Schiffdiesel der traditionsreichen Firma MaK, Kiel mit seinen bescheidenen 360 PS selbst steckt, dass dieser bis heute, wenn auch mehr schlecht als Recht überhaupt noch gelaufen ist.



Jetzt sind wir an dem Punkt angekommen, dass ohne eine Grundinstandsetzung des Motors ein Weiterbetrieb der Lok keinen Sinn mehr macht. So mussten drei Zylinderköpfe ersetzt werden (diese hatten wir zum Glück noch im Lagerbestand), da bei

den eingebauten Köpfen die Gewindehalterungen der Vorkammern weggerostet waren, was zu mangelhafter Verbrennung und Dieselaustritt geführt hatte. Dann stimmten sämtliche Motoreinstellungen nicht mehr. Ein Zylinder lief annähernd mit Nullfüllung. Es waren ungezählte Arbeits-

stunden erforderlich, um den Motor wieder auf Vordermann zu bringen. Hinzu kamen Standschäden aus der sechsjährigen Abstellung der Lok. So mussten alle Dichtungen im Kühlwasserbereich erneuert werden. Für die drei Zylinderköpfe mussten neue Zylinderkopfdichtungen beschafft und Wasserauslässe im Kühlwasserbereich neu angefertigt werden. Ein derzeit noch ungelöstes Problem ist die Luftansaugung der Verbrennungsluft. Hier

hat man im Jahre 1976 untaugliche Teile verbaut. Die Lok zieht damit Verbrennungsluft nicht nur durch die Filter, sondern auch direkt aus der Umgebungsluft an. Die Folge sind Riefen in den Laubbuchsen, da auch der Schmutz der Umgebungsluft in die Brennräume gelangt. Hier müssen also noch konstruktive Veränderungen erfolgen, damit der Motor nicht noch mehr Schaden nimmt.



Lok HEF V36 406 zur Aufarbeitung bei der Firma InfraServ, Wiesbaden.



Fotos: Wolfgang Rotzler (5)

Bisher liegen wir mit allen Arbeiten voll im Zeitplan. Der Motor ist mittlerweile wieder zusammengebaut und der nächste Probelauf steht unmittelbar bevor. Parallel dazu erfolgten Arbeiten an der Umrüstung der Zugsicherungsanlage von I60 auf PZB 90 und das erforderliche Genehmigungsverfahren beim Eisenbahn-Bundesamt ist beantragt. Hier sind wir also genehmigungsrechtlich auf gutem Wege.

Kleinlok Kö 5712 wird unmittelbar im Anschluss daran erfolgen. Auch die Kleinlok wird dann ab Sommer 2016 wieder betriebsfähig bei der HEF zur Verfügung stehen. An der dritten betriebsfähigen Diesellok, der Kleinlok 322 607-3erfolgten im Winter ein paar kleinere optische Instandsetzungen. Dabei durfte die Lok auch zur Abwechslung auch im Schuppen stehen, wenn nicht irgendwelche Rangierarbeiten anstanden.

Die Berichterstatter möchten an dieser Stelle die hervorragende Zusammenarbeit mit unserem Maschinetechnischen Leiter Klaus Mühleisen im besonderen Maße hervorheben. Zusammen mit der ausführenden Fachfirma sind wir hier auf gutem Wege.



Auch bei der Kö stehen die Arbeiten kurz vor dem Abschluss

Ferner wurde die Lok mit einem festen Betriebsfunk Mesa 23 ausgerüstet, damit ist sie deutschlandweit einsatzfähig.

Wolfgang Rotzler, Ingfried Zschernek

Wir hoffen, die Arbeiten bis Anfang Mai abgeschlossen zu haben, damit die Lok wie vorgesehen an Pfingsten in Königstein zum Einsatz kommen kann. Die Instandsetzung



II.2 Unsere Dampflokomotiven

Still ist es geworden um unser Arbeitspferd, die 01 118. Im vergangenen Sommer mussten wir die über 80 Jahre alte Schnellzuglok kurzfristig zu einer Bedarfsinstandsetzung in das Dampfloswerk Meiningen überführen.

Seitdem dampfte 52 4867 vor unseren Zügen, und das tat sie auch sehr zuverlässig. Doch auch an der 52 geht die Zeit nicht spurlos vorüber, und so nutzten wir die Winterpause für zahlreiche Arbeiten rund um die Kriegslok. Beispielsweise erhielt sie fünf neue Stehbolzen, da sich bei diesen erste Ermüdungserscheinungen zeigten.

Bei Erscheinen dieses Newsletters findet unter fachmännischer Leitung die Wasserdruckprobe des Kessels statt. Hierbei wird der Kessel, um seine Betriebssicherheit nachzuweisen, sogar unter noch größeren Druck gesetzt, als die im planmäßigen Betrieb erreichbaren 16 bar. Ist diese Prüfung erfolgreich abgeschlossen, kann die

Lok am Sonntag, dem 13. März die Fahrseason auf der städtischen Hafenbahn eröffnen.

Doch was ist mit 01 118? Da die Lok im Winter ohnehin keine Einsätze hatte (aus Rücksichtnahme auf das Lokpersonal kommt hier die deutlich wintertauglichere 52er zum Einsatz) konnten sich das Dampfloswerk Meiningen alle Zeit lassen bis zur Fertigstellung der erforderlichen Reparaturen.

Derzeit laufen im Meiningen Werk die letzten Prüfungen und dann wird auch diese Lok bald wieder „mit Volldampf“ auf deutschen Gleisen unterwegs sein. Vorgeesehen ist die Rückkehr der Maschine pünktlich zum Einsatz vor dem „Main-Neckar-Express“ Anfang April. Die Fahrzeiten der Überführung aus Meiningen ins heimische Frankfurt werden wir wie gewohnt auf unserer Facebook-Seite veröffentlichen.

Marvin Christ

II.3 Unsere Wagen

Der Bericht über die zeitaufwändigen Arbeiten an unseren Wagen wird nachgeholt. Hier schon einmal zwei Fotos vom

Stand der Aufarbeitungen Ende Februar 2016.



Foto: Tim Stuber

III. Vorschau



3. Teddybären-Tag der HEF

Am **Sonntag, dem 13. März 2016** werden wieder viele Jungen und Mädchen in Frankfurt mit ihren Teddybären in der

Stadt unterwegs sein. Einziges Ziel ist der Haltepunkt Eiserner Steg der Frankfurter Hafentbahn.



Fotos: Klaus Fischer, M. Härter, Wilfried Staub

Dort startet der Museumsdampfzug der Historischen Eisenbahn Frankfurt jeweils zur vollen Stunde zwischen 11 und 17 Uhr zu einer 45 minütigen Rundfahrt. Die erste und letzte Fahrt geht durch das Nizza Richtung Westen bis in die Höhe des Postverteilercentrums.

Alle anderen Fahrten führen am Main und den Becken des Osthafens entlang durch den Radwegtunnel Richtung Osten. An den beiden Endpunkten der Strecke ist kein oder Ausstieg zulässig, eine Fahrtunterbrechung am neuen Haltepunkt an der EZB ist allerdings möglich. Den einstündigen Aufenthalt dort kann man für einen Spaziergang am Main entlang zum Hafen- und Skaterparks oder zum Besuch eines nahe gelegenen Restaurants nutzen.

Zum Einsatz kommen die 141 Tonnen schwere Dampflokomotive 52 4867, eine kleine Diesellok und der ganz in grün gehaltene Wagenpark der HEF. Der Zug ist bewirtschaftet und gut geheizt.

Eine Fahrt dauert etwa 45 Minuten und kostet für Erwachsene € 6,00 und für Kinder € 3,00. Kinder die ihren Teddybären mitbringen, haben an diesem Tag Freifahrt und erhalten zudem noch als Erinnerung ein kleines eisenbahnaffines Präsent.

Den **Sonderfahrplan für den 13. März 2016 auf der Hafentbahn** finden Sie auf unserer Homepage unter:

http://www.historische-eisenbahn-frankfurt.de/files/teddy_2016.pdf

Übrigens, erstmals ist es möglich, auch über unseren **Onlineshop** Fahrkarten für die Fahrten auf der Hafentbahn im Vorverkauf erwerben. Dies macht jedoch im Prinzip nur dann Sinn, wenn Sie Familienmitgliedern, Bekannten oder Geschäftspartnern mit dieser Fahrt eine Freude als ausgefallenes Geschenk (mit entsprechender Widmung) machen möchten.

Der **"Main-Neckar-Express" am 3. April 2016** bringt Sie dann bereits drei Wochen später von Frankfurt, Langen, Darmstadt und Bensheim über Heidelberg nach Sinsheim. Fahrgäste erhalten hier vergünstigten Eintritt in das sehenswerte Technikmuseum. Der nächste Halt des Zuges ist die größte Kaiserpfalz nördlich der Alpen: Bad Wimpfen. Nutzen Sie den Tag für einen Frühlingsausflug und erkunden sie die schöne Altstadt oder bleiben Sie im Zug und reisen mit uns bis zum Zielbahnhof des Zuges: Heilbronn. Die schicke Stadt am Neckar bietet sich als Ausflugsziel an und auch alle Bahninteressierte kommen voll auf ihre Kosten.

Während 01 118 den Sonderzug wegrangiert, werden Sie mit "Donnerbüchsen" und einer Diesellok direkt im Bahnhof abgeholt und in das Süddeutsche Eisenbahnmuseum" (SEH) gebracht, wo nach kurzer Zeit auch 01 118 einrückt, um auf die Rückfahrt vorbereitet zu werden. Der dortige Eisenbahnverein hat ein kleines Besuchsprogramm für seine Gäste aus



Impressionen vom Gelände des SEH

Das SEH schreibt über sich auf seiner Homepage: *Wir sind ein Verein mit ca. 300 Mitgliedern, der es sich zur Aufgabe gestellt hat, die denkmalgeschützten Gebäude und Anlagen des ehemaligen Bahnbetriebswerks (Bw) Heilbronn zu erhalten, um dort ein Eisenbahnmuseum zu errichten. Die ca. 20 aktiven Mitglieder restaurieren Dampf- und Diesellokomotiven sowie Wagenmaterial aus der Zeit von 1895 bis in die fünfziger Jahre. Nebenbei wird auch am Ringlokschuppen von 1893 gearbeitet. Dieser ist der letzte im Originalzu-*

IV. Weitere Hinweise

Die Planungen zur Teilnahme unserer 01 118 am 8. Dresdener Dampfloktreffen (14. bis 18. April 2016) mit einigen örtlichen Sonderzügen, u.a. in die Tschechische Republik (Decin), laufen derzeit auf Hochtouren. Mehr darüber in unserer nächsten Ausgabe und immer ganz aktuell auf unserer Facebook-Seite.



dem Rhein-Main-Gebiet vorbereitet. Einzelplätze sind noch über den AD-Online-Verkauf erhältlich, beim DER steht noch ein etwas größeres Fahrkartenkontingent zur Verfügung. Die Einstellung eines zusätzlichen Wagens ist nicht möglich. Daher empfiehlt sich bei Interesse eine baldige Buchung.



Fotos: SEH

stand erhaltene Ringlokschuppen aus der Zeit der Königlich Württembergischen Staatseisenbahn. In unserem Museum können mittlerweile ca. 20 restaurierte Lokomotiven unterschiedlicher Epochen und Bauarten besichtigt werden. Daneben befinden sich derzeit ca. 10 Fahrzeuge in der Aufarbeitungsphase.



Ein Dampfsonderzug aus dem Rhein-Main-Gebiet nach Dresden rechnet sich für keinen Veranstalter. Wer sich

das Event in Sachsen nicht entgehen lassen will, dem empfiehlt sich eine Fahrt dorthin mit der Deutschen Bahn mit dem aktuellen **Sparpreisangebot** für unschlagbare € 19,00 für die einfache Strecke. Aber



Achtung: Das Ticket ist nur buchbar bis 20.03.2016. Reiseantritt innerhalb von sechs Monaten. Zudem gibt es noch 25 % Nachlass für BahnCard25-Inhaber.

Freuen Sie sich schon einmal auf **Pfingsten 2016** (15. und 16. Mai) und das Bahnhofs-fest in Königstein mit Sonderzug-Verkehr unter dem Motto „**MIT VOLLDAMPF IN DEN TAUNUS**“. Wenn alles so klappt, wie es derzeit geplant ist, werden Sie etwas erleben, was in der 36-jährigen Geschichte der Veranstaltung noch nicht gegeben hat.

Unbedingt vormerken sollten Sie sich den **Samstag, 09. Juli 2016**. Aus Anlass des Abschlusses der Arbeiten am barrierefrei umgebauten Stadtbahnhofs Eppstein pendelt ein **Dampfsonderzug der HEF** mehrmals von Frankfurt Süd kommend zwischen **Hofheim (Ts), Eppstein (Ts), Niedernhausen und Idstein**. Fahrkarten erhalten Sie im Zug oder bereits heute über unseren digitalen Fahrkartenschalter.



Bahnhofsfest auch in Eppstein am 09. Juli 2016

Lange davor, nämlich am Sonntag dem **05. Juni 2016**, nehmen wir im Rahmen der 12. Auflage unseres Veranstaltungsklassikers „**Rund um Frankfurt**“ unserer zeitaufwändig aufgearbeitete Diesellokomotive **V 36 406** auch offiziell wieder in Betrieb (siehe Seiten 3 und 4). Die Fahrt steht ganz stilecht unter dem Motto: „**Blumen pflücken während der Fahrt verboten!**“ Bitte beachten Sie aber: Wegen der sehr geringen zulässigen Nutzlast für die Lok mit ihrer Leistung geringer als ein heutiger Mittelklasse-SUV stehen nur insgesamt 140 Sitzplätze zur Verfügung.



Rechtzeitige Anmeldung ist daher empfehlenswert.

Die Jahreshauptversammlung der HEF findet am Freitag, 08. April 2016, um 19:00 Uhr, im Saalbau Frankfurt-Griesheim, Saal 1 statt.

Es stehen zukunftsweisende Entscheidungen und Wahlen an. Gäste und Mitglieder in spe herzlich willkommen.

Bis zum nächsten Mal.

Ihre Historische Eisenbahn Frankfurt e. V.

www.Frankfurt-HistorischeEisenbahn.de

Spendenkonto: IBAN DE09 501 900 00 0000 7108 81

E-Mail: info@frankfurt-historischeisenbahn.de

Endredaktion: Wilfried Staub

Bitte nicht vergessen: Am 13. März findet unser Teddybären-Tag 2016 statt



Sollten Sie irrtümlicherweise diese e-Mail erhalten oder möchten Sie die Newsletter wieder abbestellen, so schicken Sie bitte eine formlose Mail mit dem Stichwort „Abbestellung“ an: newsletter@frankfurt-historischeisenbahn.de